

**Öffentlicher Teil der Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
des Bauausschusses der Stadt Bad Sobernheim  
vom 10.11.2021**

Sitzungsort: großer Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Nahe-Glan, Marktplatz 11,  
55566 Bad Sobernheim

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:35 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Anwesend:</b>	<b>Es fehlen:</b>
<p><b>Vorsitz:</b> Greiner, Michael</p> <p><b>Mitglieder:</b> Dr. Maschtowski, Jörg (bis einschl. TOP 1) Müller, Sascha Plew, Ewald Ramlow, Bernd</p> <p><b>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</b> Kohrs, Volker (Erster Beigeordneter) Keiper, Christian (Beigeordneter) Corazolla, Dominique (Beigeordneter)</p>	<p><b>Schriftführung:</b> Tratzky, Jutta</p> <p><b>Verwaltung:</b> Vehling, Alice Lieth, Andreas</p> <p><b>Presse:</b> Saueressig, Sascha (ÖA)</p> <p><b>Zuhörer/Gäste:</b> Herr Petry, Ing.büro Petry Zwaan-Standfuß, Gerhard Neumann, Thomas</p>	<p>Bregenzer, Matthias Michel, Thomas Scheid, Willi</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Ausbau der Königsberger Straße - Vorberatung -**
2. **Vorliegende Bauanträge**
3. **Städtischer Kindergarten Bad Sobernheim, Kapellenstraße;  
Vorstellung der Kostenschätzung zur raumluftechnischen  
Ertüchtigung**
4. **Auftragsvergabe;  
Einbau einer Feuerschutztür im Kiga Albert-Schweitzer- Haus**

**5.1 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der  
Ausschussmitglieder  
Verkehrsrechtliche Anordnungen im Stadtgebiet**

**5.2 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder  
Übertragung Kiga-Trägerschaft von Ortsgemeinden auf die  
Verbandsgemeinde**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Bauausschusses der Stadt Bad Sobernheim war mit Schreiben vom 28.10.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 44 vom 04.11.2021.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende lässt über die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Auftragsvergabe; Einbau einer Feuerschutztür im Kiga Albert-Schweitzer- Haus“ abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Ausbau der Königsberger Straße - Vorberatung -**

Herr Petry vom Planungsbüro Petry stellt die aktuellen Planungen zum anstehenden Ausbau der Königsberger Straße vor. Die Königsberger Straße wird als Einbahnstraße und Tempo-30-Zone konzipiert.

Insbesondere wird auf die Einbeziehung der Radfahrer eingegangen. Es besteht die Möglichkeit, Radverkehr entgegen der Fahrtrichtung zuzulassen.

Allerdings gestaltet sich dies insbs. im unteren Bereich wegen der dort vorhandenen Engstelle schwierig. Herr Petry erläutert Varianten unter Wegfall von bestehenden Parkflächen und der Ausweisung von Ausweichbuchten.

Über die möglichen Ausgestaltungsformen und deren Vor- und Nachteile wird sich rege ausgetauscht.

Der Ausschuss ist sich einig, den Auftrag an das Büro Petry zu erweitern um die Prüfung, wie insbesondere im unteren Bereich der Königsberger Straße ohne Parkraumreduzierung durch Gestaltung als Mischfläche Barrierefreiheit und optische Abgrenzung hergestellt und dort auch Radverkehr zugelassen werden kann.

**Ohne Abstimmung**

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Vorliegende Bauanträge**

Der Vorsitzende stellt zwei vorliegende Bauanträge vor:

- Neubau eines Wohnhauses in der Bahnstraße
- Sanierung Wohngebäude Großstraße 90

Es bestehen keine Einwände

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Städtischer Kindergarten Bad Sobernheim, Kapellenstraße; Vorstellung der Kostenschätzung zur raumluftechnischen Ertüchtigung**

Frau Vehling gibt hierzu zunächst einen Überblick. Für die Umsetzung der raumluftechnischen Ertüchtigung in den Kindergärten sind die Anträge bereits gestellt. Die Maßnahmen sind zu 80 % förderfähig. Seit Antragsstellung haben sich nach einer Begehung mit dem Fachbüro neue Zahlen ergeben, die eine zusätzliche Antragsstellung oder einen Nachtrag erforderlich machen.

Insbesondere beim Städtischen Kindergarten sind die Kosten für die Umsetzung enorm gestiegen, was insbesondere mit den baulichen Besonderheiten und den hohen baulichen Begleitmaßnahmen zu begründen ist.

Für alle Kindergärten der Stadt Bad Sobernheim belaufen sich die Kosten für die Umsetzung der Maßnahmen nach den Zahlen des Planungsbüros auf aktuell ca. 800.000,00 EUR.

Es ergibt sich eine Diskussion über den Mehrwert, der aus der Umsetzung resultiert, sowie die Frage der Notwendigkeit, da in den Kindergärten doch eine andere Situation als in den Schulen vorherrscht.

Die Ausschussmitglieder sollen dies innerhalb der Fraktionen besprechen und im kommenden Hauptausschuss entsprechend rückmelden.

#### **Ohne Abstimmung**

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Auftragsvergabe;**

#### **Einbau einer Feuerschutztür im Kiga Albert-Schweitzer- Haus**

In der Kindertagesstätte Albert-Schweitzer-Haus ist der Einbau einer Feuerschutztür (T 30 – RS) notwendig, um den Küchentrakt abzugrenzen.

Der Auftrag wird an die Fa. Lenhardt Metallbau erteilt. Auftragssumme: 5.694,15 EUR.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 5.1**

#### **Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder**

#### **Verkehrsrechtliche Anordnungen im Stadtgebiet**

Es kommt die Frage zur Umsetzung verkehrsrechtlicher Anordnungen im Stadtgebiet auf:

In der Bockenauer Straße soll eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden. Die Anordnung ist laut Vorsitzenden inzwischen umgesetzt. Nach Möglichkeit soll eine Verkehrszählung durchgeführt werden.

Auch im Bereich weiterer Wohnstraßen (Ringstraße, Schulstraße...) steht die Einrichtung einer Tempo-30-Zone an. Hierzu steht noch ein notwendiges Verkehrsgutachten aus. Aktuell wird die Umsetzung für die Felkestraße geprüft.

Problematisch ist die anschließende Durchführung der notwendigen Kontrolle.

## **Tagesordnungspunkt 5.2**

### **Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder**

#### **Übertragung Kiga-Trägerschaft von Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde**

Es wird sich nach der Möglichkeit der Übertragung der Kiga-Trägerschaft von den Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde erkundigt.

Der Vorsitzende erläutert kurz die bestehenden Möglichkeiten nach dem Kiga-Zukunftsgesetz, das eine solche Übertragung auf die Verbandsgemeinde vorsieht, um die verlässliche Aufgabenausübung sicherzustellen. Im Bereich der Verbandsgemeinde Nahe-Glan gibt es hierzu verschiedene Überlungen.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Michael Greiner

Jutta Tratzky